

Cadogan Hall und die Southwark Cathedral in London (Vox Anima London, Mai 2022) und zum Montana International Choral Festival (Juli 2019, 2022). Duffy ist eine aktive Künstlerin und Komponistin; ihre Werke sind bei Walton Music, ECS und Pavane Publishing erschienen. Als Spezialistin für jüdische Chormusik hielt Duffy Vorträge bei nationalen und regionalen ACDA-Konferenzen sowie bei der internationalen Konferenz des Europäischen Zentrums für Jüdische Musik (EJZM) in Hannover. Vor 2018 war Duffy Dozentin an der University of Miami Frost School of Music, wo sie Ensembles leitete und Kurse in Dirigieren, Chorarrangement und Musikgeschichte gab. Außerdem gründete sie den Second Avenue Jewish Chorale, der auf der ACDA-Konferenz in Florida auftrat. Duffy ist derzeit für mehrere nationale Chororganisationen tätig, u. a. als Ko-Vorsitzende für Weltmusik und Kulturen der Northwest ACDA, als Vertreterin der Northwest Division im NAFME Council for Choral Education und im Redaktionsausschuss von The Choral Scholar, einer Publikation der National Collegiate Choral Organization.

ChorKonzert in St. Johannes Nepomuk

17. Juni 2022, 18:00 Uhr

PROGRAMM

Imprint: CONCERTS-AUSTRIA, COLUMBUS Reisen GmbH & CoKG
Universitätsring 8, A-1010 Vienna, Austria - www.concerts-austria.com



Covid-19 Sicherheitshinweis: es gelten die aktuellen Corona-Verordnungen

Konzertprogramm

Kyrie

Zanaida Robles (*1979)

Von 55 Engeln behütet (Protected by 55 Angels)

Wolfram Buchenberg (*1962)

D'ror Yikra (God will Proclaim Freedom)

Three Sephardic Melodies,
arr. Yehezkal Braun (1922-2014)
Benjamin Medina-Caplis, Percussion;
Heather Adams, Choreographie

Itene, ò miei sospiri (Go now, my sighs)

Gesualdo Carlo da Venosa (ca. 1566-1613)

Anmwe (A Cry of Pain)

Sydney Guillaume (*1980)
Anela Thomas, Sopran

Fünf Gesänge, Op. 104

3. Letztes Glück (Last Bit of Happiness)

4. Verlorene Jugend (Lost Youth)

Johannes Brahms (1833-1897)

Yukamuli-uta (Song of Spa)

Ko Matsushita (*1962)

University of Montana Chamber Chorale

Coreen Duffy, Dirigentin



University of Montana Chamber Chorale

Der University of Montana Chamber Chorale ist bestrebt, das Engagement für unterrepräsentierte Komponisten in jedem Programm zu verankern, den historischen Kanon aufzuführen und gleichzeitig ethisch vertretbares und bisher übersehenes Repertoire zu fördern. Das Ensemble konzentriert sich vor allem auf ländliche Gebiete im Bundesstaat und sucht gleichzeitig nach Möglichkeiten für ausgedehnte Tourneen: Der UM Chamber Chorale wird auf der Northwest American Choral Directors Association (ACDA) Conference (März 2022), dem 75. Festival der Musik an der Universität Saarbrücken (Juni 2022), der Cadogan Hall und der Southwark Cathedral in London (Vox Anima London, Mai 2022) und dem Montana International Choral Festival (Juli 2019, 2022) auftreten.

Der Kammerchor setzt sich aus Studenten und Absolventen verschiedenster Fachrichtungen zusammen, darunter Wildtierbiologie, Forstwirtschaft, Wirtschaft, Musiktheater, Englisch, Neurowissenschaften, Musikperformance, Musikpädagogik und Musikkomposition.

Coreen Duffy

Coreen Duffy ist Leiterin der Choraktivitäten an der University of Montana School of Music, wo sie den Kammerchor und den Universitätschor leitet, Dirigieren und Chormethoden unterrichtet und Lehramtsstudenten betreut. Sie ist die künstlerische Leiterin des Missoula Community Chorus, der jetzt mit der UM zusammenarbeitet. Unter ihrer Leitung erhielt der UM Chamber Chorale Einladungen zur Northwest American Choral Directors Association (ACDA) Conference (März 2022), zum 75. Jubiläumsfestival für Musik an der Universität Saarbrücken (Mai-Juni 2022), in die